Der 50.000ste Ford Mustang Mach-E geht nach Deutschland

Ford hat heute den europaweit 50.000sten Ford Mustang Mach-E ausgeliefert – an einen Kunden in Deutschland. Hakan und Berrin Can aus Warendorf in Nordrhein-Westfalen übernahmen den Wagen im Autohaus Ebbert in Gütersloh. Das Elektroauto löst nach der Geburt des Sohnes Nesim einen nicht mehr ganz so familiengerechten Dreitürer ab.

„Uns haben vor allem das Design, die großzügigen Platzverhältnisse und das technische Gesamtpaket beeindruckt“, sagt Hakan Can. Er und seine Frau haben sich für einen GT mit 358 kW (487 PS) in Schwarz mit Allradantrieb und einer Normreichweite von 490 Kilometern entschieden. Zuvor waren sie auch einige Elektromodelle anderer Hersteller Probe gefahren.

Ford hat seit der Markteinführung des Mustang Mach-E bislang rund 8600 Einheiten in Deutschland verkauft. Damit ist Deutschland hinter Norwegen mit bislang über 10.400 verkauften Einheiten der wichtigste Markt für das Modell in Europa.(aum)

Bilder zum Artikel

Das Ford-Autohaus Ebbert in Gütersloh hat den europaweit 50.000sten Mustang Mach-E an einen Kunden in Deutschland ausgeliefert (von links): Die neuen Besitzer Hakan und Berrin Can mit Sohn Nesim sowie Verkaufsleiter Ismail Malatyali.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford